
Subject: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [Gast](#) on Sun, 27 Nov 2011 20:50:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

bei mir ist eine FUE-OP mit ca 1200 Grafts für die vorderen Zonen geplant. Denkt ihr die Graftzahl genügt? Mit Shockloss habe ich laut Arzt nicht zu rechnen, da ich Finasterid nehme und er sauber arbeitet.

Mit was für einem Ergebnis kann ich rechnen? Wird die Doldrumsphase weniger schlimm verlaufen, da ja jede Menge ursprüngliches Haar da ist?

Anbei aktuelle Bilder von mir, würde gerne eure Meinung dazu hören.

P.S.

Die Bilder sind mit Blitz gemacht.

Gruss

File Attachments

1) [DSC00360a.jpg](#), downloaded 882 times



2) [DSC00361a.jpg](#), downloaded 715 times



Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [Prohairclinic](#) on Mon, 28 Nov 2011 08:52:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fin schrieb am Sun, 27 November 2011 21:50Hi,

bei mir ist eine FUE-OP mit ca 1200 Grafts für die vorderen Zonen geplant. Denkt ihr die Graftzahl genügt? Mit Shockloss habe ich laut Arzt nicht zu rechnen, da ich Finasterid nehme und er sauber arbeitet.

Mit was für einem Ergebnis kann ich rechnen? Wird die Doldrumsphase weniger schlimm verlaufen, da ja jede Menge ursprüngliches Haar da ist?

Anbei aktuelle Bilder von mir, würde gerne eure Meinung dazu hören.

Stell mal bilder rein ohne blitz und auf augenhohe (von oben schaut es ja immer viel schlechter aus).

Gruss
B

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [Gast](#) on Mon, 28 Nov 2011 18:05:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

das kann ich gerne tun, aber meiner Meinung nach sagen Bilder mit Blitz am Deutlichsten etwas über den Haarstatus aus, da das mit direkter Lichteinstrahlung vergleichbar ist und erst hier zeigt sich, wer richtig volles oder schütteres Haar hat.

Gruss

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [fineliner](#) on Mon, 28 Nov 2011 18:21:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, Bilder von vorne wären trotzdem gut. Steht deine Haarlinie noch ? Weißt du deine noch bestehende Dichte und die zu behandelnde Fläche ungefähr ? Für Doldrumfragen bin ich leider der falsche Ansprechpartner, ich hatte bis heute noch keine, obwohl ich 2 OP's hatte. Sicher gehts dir aber natürlich nach der OP besser wenn du noch Resthaare hast.

Gruss fineliner

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [Gast](#) on Mon, 28 Nov 2011 19:13:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi fineliner,

danke für interessante Antwort. Meine Dichte weiss ich leider nicht, aber ich sage mal pauschal, dass es schon noch recht dicht ist, nur diese diffuse Ausdünnung stört nunmal in Zone 1 und 2. Haarlinie steht noch vollkommen und Geheimratsecken habe ich so gut wie keine.

Ich möchte lediglich diese beiden Zonen auffüllen lassen, der hintere Bereich des Kopfes

stört mich absolut nicht, es ist einfach nur die Front.

Wenn ich keinen Shockloss haben sollte und die 1200 Grafts völlig anwachsen, dürfte es ein Spitzenergebnis werden, würde dann wahrscheinlich wieder aussehen wie mit 16 Jahren.

Ich poste nachher noch weitere Bilder und würde mich über weitere Antworten freuen.

Gruss

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [tryout](#) on Mon, 28 Nov 2011 19:44:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Fin,
freue mich jetzt schon auf Deine Bilder.

Das Problem bei einer diffusen Ausdünnung ist, dass Du nach einer HT keine Garantie hast, dass Dir die jetzt noch bewaldeten Flächen nicht auch noch wegbrechen. Dann müsstest Du wieder hinterhertransplantieren.

Du spielst also schon mit dem Feuer und solltest das nur tun, wenn Dein Spenderreservoir und Dein Worst-Case-Szenario nicht dagegen sprechen! Heißt: Am besten zu Andreas Krämer oder Moses fahren und Dich in Augenschein nehmen/vermessen lassen. Das rate ich Dir dringend.

Punkt zwei: Wir können anhand dieses Bildes nicht darüber richten, ob Du mit 1200 Grafts zu einem Top-Ergebnis gelangen kannst. Ich vermute fast, das ist eher ein wenig niedrig kalkuliert, aber wir bräuchten wirklich Bilder von vorne auf die Haarlinie und welche von der Seite. Am besten auch bei Tageslicht (z. B. draußen auf der Terrasse).

Falls Du FUE wählst: Vielleicht schaust Du Dir auf hairlossexperiences.com oder hairtransplantnetwork.com auch mal an, was die Shapiro-Brüder auf dem Gebiet zurzeit leisten. Ich würde für eine Kopf-OP keine weiten Wege scheuen. In Europa werden Dir sicher die üblichen Verdächtigen empfohlen. Und das durchaus mit Recht. Mir gefallen die Arbeiten von Dr. Keser ganz gut, aber wir haben auch noch Dr. Bisanga, Dr. Mwamba und Dr. Heitmann. Egal, was Du tust: Ich würde darauf achten, dass Du so viele unabhängige Patientenergebnisse wie möglich von den Ärzten, die auf Deiner Liste stehen, findest. Solche, die mit Deinem Fall vergleichbar sind und die ein Resultat erreicht haben, das auch Dich zufrieden stellen würde.

Fehlen diese ausdokumentierten Patientenberichte/Endresultate auf kontinuierlicher Basis im Netz, kann das ein Zeichen dafür sein, dass ein Arzt nicht ständig auf Top-Niveau arbeitet.

Zu Den Doldrums: Du solltest (um nicht überrascht zu werden) zumindest davon ausgehen, dass Du zwölf Wochen lang deutlich schlechter aussiehst als vor der OP. Nicht zuletzt deshalb,

weil durch das Transplantieren in bewaldetes Gebiet sich auch Dein Resthaar vorübergehend verabschieden könnte. Das muss nicht passieren, kann aber. Und lieber eine positive als eine negative Überraschung. Nimm also so viel Urlaub wie Du kannst...

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [Gast](#) on Mon, 28 Nov 2011 20:11:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo tryout,

hier weitere Bilder von mir, ohne Blitz. Reicht das oder benötigst du noch weitere für eine konkrete Einschätzung?

Meine Arzentscheidung ist bereits gefallen, es stellt sich mir nur noch lediglich die Frage, der Anzahl der Grafts. Denkst die 1200 reichen hier oder sollte man lieber etwas mehr einplanen?

Bezüglich des Worstcases: Meine Haare sind hinten bis hoch zur Tonsur absolut dicht, also werde ich keinen hohen Norwoodgrad zu erwarten haben.

Dass ich in allzuferner Zukunft eventuell nochmal eine Ht machen muss, ist mir bewusst, aber ich glaube nicht, dass das so schnell sein wird, da mein Status in den letzten Jahren relativ konstant geblieben ist und ich familiär auch nicht so stark vorbelastet bin. Desweiteren nehme ich ja Finasterid.

Ich freue mich auf eine Antwort von dir.

Danke & Gruss

File Attachments

1) [DSC00368a.jpg](#), downloaded 582 times



2) [DSC00365a.jpg](#), downloaded 532 times



3) [DSC00367a.jpg](#), downloaded 525 times



Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [tryout](#) on Mon, 28 Nov 2011 20:36:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Puuuh, unscharf - und ich kann ehrlich gesagt nicht mal erkennen, wo bei Dir vorne und wo hinten ist. Kannst Du nicht einfach mal von vorne Deine Haarlinie fotografieren?

Ich müsste ja letztlich anhand der Bilder einen Eindruck davon bekommen, wie groß die Empfänger-Fläche in etwa ist. Aber das kann ich nicht. Wenn Deine Entscheidung schon gefallen ist, dann hab' Vertrauen zu Deinem Doc.

Auf dem geblitzten Bild sieht es nach mehr als 1200 aus. Aber das ist Stochern im Nebel. Was hat der Arzt denn gesagt, wie groß Dein Spenderreservoir ist? Hast Du viele Multis im Donor? Wie groß die zu behandelnde Fläche. Wie viele Grafts/cm2 Resthaar hast Du in diesen Bereichen? Und auf wie viel kannst Du durch die 1200 Grafts Deinem Arzt zufolge erhöhen?

Ob Deine Tonsur intakt ist, ist für Dein Worst-Case-Szenario völlig unerheblich. Schau Dir Deinen Vater und Deine Großväter (besonders auch die mütterliche Seite) an. Ist da ein NW5 dabei?

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [Gast](#) on Mon, 28 Nov 2011 20:47:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

die eingezeichneten Kreise sind auf der Vordersteite, bei den Geheimratsecken.
Spenderreservoir weisst ich nicht, da ich noch nicht bei dem Arzt persönlich war, er hat es nach den Bildern beurteilt. Aber ich sage mal, nachdem was ich hier so gesehen habe, dass mein Spenderareal sehr gut aussieht. Ich hatte ja auch vorher noch keine HT und ich habe sehr dickes, borstiges Haar.

Mein Vater hat mit 50 Jahren Norwood 2. Mein Großvater mütterlicherseits hatte bis ins hohe Alter noch relativ volles Haar, nur mein Großvater väterlicherseits war zwischen Norwood 4 und 5.

Ich selber bin auch schon 25 Jahre alt.

Brauchst du noch weitere Bilder?

Gruss

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [Desmond](#) on Mon, 28 Nov 2011 23:06:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tryout schrieb am Mon, 28 November 2011 21:36... Hast Du viele Multis im Donor? ...

Das ist nicht der entscheidende Faktor für einen guten FUE Donor und auch nicht wieviele grafts insgesamt zur Verfügung stehen

Die klassische Donorvermessung wie wir es von Andreas Kramer oder Moses kennen ist lediglich sinnvoll wenn man eine FUT HT plant, allerdings für die FUE Technik völlig bedeutungslos.

Grüsse

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [fineliner](#) on Tue, 29 Nov 2011 05:05:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Desmond schrieb am Tue, 29 November 2011 00:06: tryout schrieb am Mon, 28 November 2011 21:36... Hast Du viele Multis im Donor? ...

Das ist nicht der entscheidende Faktor für einen guten FUE Donor und auch nicht wieviele grafts insgesamt zur Verfügung stehen

Die klassische Donorvermessung wie wir es von Andreas Kramer oder Moses kennen ist lediglich sinnvoll wenn man eine FUT HT plant, allerdings für die FUE Technik völlig bedeutungslos.

Grüsse

@ Desmond

Also völlig bedeutungslos sind die Donorvermessungen bei Andreas Krämer mit Sicherheit nicht. Sicher sind aber solche Messungen nur Richtwerte und die Arztauswahl ist natürlich entscheidend.

Gruss fineliner

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [tryout](#) on Tue, 29 Nov 2011 12:03:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jeder Donor ist unterschiedlich groß. Es ist - unabhängig von der Technik (FUE/FUT) sehr wohl wichtig zu wissen, wie das eigene Spenderreservoir aussieht. Und das gerade bei potenziell hohen NW-Graden.

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [Gast](#) on Tue, 29 Nov 2011 12:40:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo tryout,

wie kann ich denn in etwas sagen, wie gut/schlecht mein Donor ist?

Also meine Haare sind hinten komplett zu 100% dicht, wie auch an den Seiten, bis hoch zur Kante des Oberschädels.

Mit Andreas Krämer treffe ich mich vielleicht nächste Woche.

Brauchst du noch weitere Bilder?

Gruss

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [tryout](#) on Tue, 29 Nov 2011 12:44:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dann ist die Frage doch schon beantwortet. Du bist bei einem Profi. Andreas wird sich Deinen Donor genau anschauen. Gute Entscheidung! Grüß ihn von mir!

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [Gast](#) on Tue, 29 Nov 2011 15:05:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi tryout,

das steht noch nicht sicher fest. Was denkst du nun von den Bildern her? Sind 1200 Grafts angemessen?

Gruss

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [fineliner](#) on Tue, 29 Nov 2011 18:49:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Fin,
wenn du dir nen guten Arzt ausgesucht hast, dann macht er die Anzahl schon verteilungsmäßig passend oder er setzt je nach Bedarf dann eventuell auch 200 Grafts mehr oder eben weniger, das sollte nicht das Problem sein. Mach dir da nicht so die Rübe. Wenn du deine Arztwahl hier nicht thematisieren möchtest, dann ist das in Ordnung aber frag wenigstens Andreas, der sagt dir schon ob dein Arzt es drauf hat in das Gebiet zu setzen. Den Bereich auf Folie durchzeichnen dürfte wohl eher schwierig sein, da du noch so viel Haare hast, da hättest du ne ungefähre Flächengröße gewußt. Aber das was Desmond immer sagt mit der gezielten Auswahl von Multis ist auch sehr wichtig, d.h. 1200 Grafts können eben viel oder auch zu wenig sein, je nach Arzt. Kriegst du kein Foto von deiner Haarlinie hin ?

Ach so ich wollte übrigens das Thema Doldrums nicht irgendwie abtun, nur hatte ich wirklich keine, ich war immer froh, dass ich die HT's durchgezogen habe und bin von Natur aus ein optimistischer Mensch. Was Tryout sagt, dass du so lange wie möglich Urlaub nehmen solltest, stimmt natürlich. Ich hatte nach der letzten OP noch 3 Wochen frei und dank Keser so wenig

Rötungen, dass ich sogar meist ohne Basecap arbeiten gehen konnte. Ganz toll sehe ich gerade zwar auch nicht aus aber mir gehts einfach nur blendend obwohl sich nun doch viele Haare verabschieden, bin jetzt 4,5 Woche Post-OP.

Gruss fineliner

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [Gast](#) on Tue, 29 Nov 2011 21:55:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi fineliner,

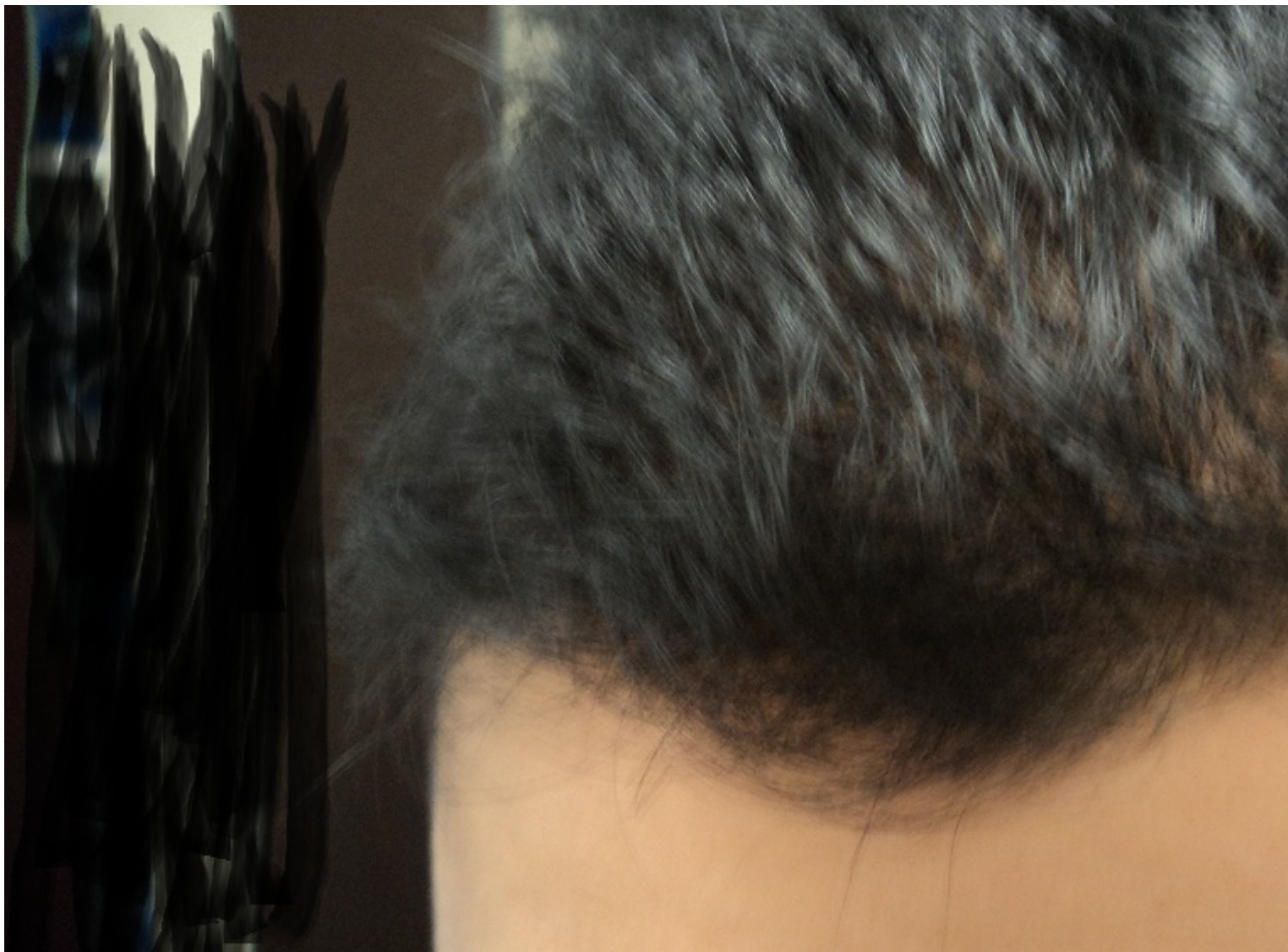
der von mir ausgewählte Arzt, wird auch vom Andreas Krämer empfohlen. Hier ist ein Bild von der Haarlinie, teile mir doch bitte noch deine Meinung mit.

Das Bild ist ohne Blitz gemacht worden.

Gruss

File Attachments

1) [DSC00372a.jpg](#), downloaded 431 times



Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [tryout](#) on Wed, 30 Nov 2011 12:36:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke, dass der Doc - wenn er Dich noch nicht live gesehen hat - auch nur schätzen kann. Im Bedarfsfalls wird er dann mehr oder eben weniger setzen. Dass 1200 Grafts nicht gleich 1200 Grafts sind, wurde hier ja schon thematisiert. In der Haarlinie benötigst Du Unmengen an Einsern (aber Deine ist ja scheinbar intakt). Da wird nach meiner Erfahrung (auch wenn viele Ärzte Gegenteiliges behaupten) gesplittet, was das Zeug hält. Es soll sogar eine namhafte Klinik in Kanada geben, deren regelmäßig unglaublich hohe Graftausbeute (auch) darauf basiert, dass sie Multis in der Regel maximal zu Zweiern splittet. Bestehe also darauf, dass man Dir nicht nur die Graftanzahl, sondern vor allem die HAARANZAHL nennt. Denn Haare machen die Dichte!!! 1200 Grafts können 1500, 1800, 2400 oder auch 2600 Grafts sein.

Ich würde an Deiner Stelle auf jeden Fall vorab bei Andreas vorbeischauen! Der kann dem Arzt

dann Deine Wünsche mit dem Machbaren abgleichen und auch eine eindeutige Empfehlung aussprechen. Anhand Deiner Bilder können wir Dir leider keinen Freifahrtschein für 1200 Grafts aussprechen. Das ist bei diffusem Haarausfall nicht durch Fotos zu beurteilen. Das Gute ist: Wenn's am Ende doch nicht reicht, kannst Du ja verdichten lassen. Es ist ja nichts verloren. Ich rate ohnehin immer dazu, von Beginn an mit zwei HT's zu rechnen. Die wenigsten werden mit einer glücklich.

Ich bin jetzt sehr pauschal, aber da mich vor allem kleine und mittlere FUE's interessieren (mit FUT und zwei tollen Kliniken habe ich mein Problem gelöst, und meine Narbe ist jetzt so gut, dass ich da keinen mehr dranlasse), beobachte ich seit einigen Jahren sehr genau die Ergebnisse von Dr. Keser und den Shapiro-Brüdern. Was die Endresultate, die Ethik (da werden nicht mehr als 1000 Grafts pro Tag gesetzt) und die Wundheilung betrifft, stehen sie auf meiner Liste zurzeit ganz weit oben. Wobei ich hoffentlich nie wieder eine HT benötigen werde. Ich will mich für den Fall der Fälle nur auf dem Laufenden halten. Und wer weiß, falls es doch in fünf oder zehn Jahren soweit ist, ist vielleicht auch Dr. Rahal so weit. Seine ersten FUE-Endergebnisse wirken vielversprechend...

Zu den Doldrums gibt's leider auch keinen Freifahrtschein. Dein Arzt kann so sauber arbeiten wie er will, die Gefahr von Shockloss ist und bleibt da. Egal, was er sagt. Es kann gut sein, dass es Dich nicht erwischt, aber Du solltest zumindest darauf vorbereitet sein, die HT nicht verdecken zu können. Sonst fällst Du in ein Loch, wenn's anders kommt.

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [Gast](#) on Wed, 30 Nov 2011 12:54:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi tryout,

danke für diesen interessanten Beitrag. Ich habe nach der Op lediglich 2 Wochen frei, danach muss ich wieder unter Leute. Werde wohl danach ne Zeit lange eine Cap tragen.

Kann man nach so einer FUE sich die Haare an den Seiten auch wieder richtig kurz rasieren, ohne dass es auffällt?

Gruss

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [Desmond](#) on Wed, 30 Nov 2011 13:00:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wieso lässt du deine Haare nicht einfach auf 7-10cm lang wachsen und stylst sie nach hinten um die diffusen Stellen zu kaschieren?

Solange du eine intakte NW 0-1 Haarlinie hast doch kein Problem?

Eine Verdichtung ist immer problematisch, denn sollte dein HA weitergehen siehts exakt genauso aus wie vor der HT.

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [Gast](#) on Wed, 30 Nov 2011 17:34:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Desmond,

das wäre natürlich eine Alternative, aber mir gefällt das nunmal nicht und kaschiert habe ich in den letzten Jahren genug. Ich möchte einfach wieder dichtes Haar, dass ich in allen Formen tragen kann. Ich habe es satt mit ständig auf die kahlen Stellen zu gucken, es muss jetzt einfach eine Lösung her.

Auch wenn ich die Haare auf 7-10 cm wachsen lassen würde, sieht es einfach nicht richtig gut aus. Es fehlt einfach die Dichte, die dieses Volumen reinbringt.

Hälst du 1500 Grafts für ausreichend für ein sehr gutes Ergebnis?

Gruss

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [tryout](#) on Wed, 30 Nov 2011 18:49:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Problem: Du wirst nicht wissen, ob es eine Lösung ist. Was, wenn Dir nach Deiner HT die jetzt (!) vorhandenen Haare diffus wegbrechen. Dann stehst Du genau da, wo Du jetzt stehst. Deshalb: Ab zu Andreas und einen Worst-Case-Plan erstellen, der im Fall der Fälle (den wir Dir nicht wünschen) Wirkung zeigt.

Abgesehen davon und noch einmal: Rechne lieber von vorneherein mit zwei Haartransplantationen. Die wenigsten hier sind mit einer OP glücklich geworden.

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [Gast](#) on Wed, 30 Nov 2011 19:08:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

wie meinst du das, dass meine jetzt vorhandenen Haare nach einer Ht diffus wegbrechen könnten?

Mein Status ist in den letzten Jahren relativ gleich geblieben. Und ja, für den Fall der Fälle rechne ich mit einer zweiten Op in den kommenden Jahren.

Gruss

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [fineliner](#) on Wed, 30 Nov 2011 19:08:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Fin,

nach 2 Wochen siehst du einfach nur genial aus, da viele deiner gesetzten Haare noch da sind. Ein bisschen unangenehmer wird es dann wohl wenn sich die Haare dann relativ schnell verabschieden, das ist dann wohl etwas auffällig. Bei mir hat es wie gesagt später angefangen. Ich weiß ja nicht ob du es auf der Arbeit erzählst. Je nach dem wann sie ausfallen, könntest du aber dann eventuell ab der 3. Woche ohne Cap arbeiten gehen und wenn du dann z.B. in der 4. Woche merkst, dass die Haare ausfallen trägst du ab der 5. dann ne Cap, wenn es kein Problem für dich ist, habe ich bei der vorletzten OP gemacht. Du hast also relativ gute Möglichkeiten in deinem Fall es eventuell voll geheim zu halten wenn dir das wichtig ist. Ich würde versuchen so selten wie möglich ne Cap zu tragen in den ersten Wochen.

zum Haarlinienfoto: Gut das du kein Fotograf geworden bist Die Haarlinie sieht ja noch relativ gut aus, obwohl ich meine das ich ein Bereich erkenne der schon lichter wird. In jedem Fall wirst du es wohl nach der OP etwas einfacher haben, weil die Haare ja hoffentlich ohne Shockloss wiederkommen werden, somit ist der erste Blick ins Gesicht schon mal vorteilhafter als bei vielen anderen. Mit der Linie stehst du doch schon mal ganz gut da, ob sie noch ein paar Grafts gebrauchen kann ist wirklich sehr schwer zu erkennen, ebenso die benötigte Anzahl dahinter. Was Tryout aber schon gesagt hat, kann es ja auch nachteilig sein direkt beim ersten Durchgang zu dicht zu knallen wegen der Anwuchsrate. Aus dem Bauch heraus würde ich schon sagen das man da mit 1200 ordentlich was erreichen kann, also versteif dich nicht, eventuell reichen ja auch wie gesagt sogar weniger. Wenn erst mal die Qualität der Haare (also vor der OP nicht schon etwa selbst rasieren) beurteilt wird und dann rasiert wird, sieht dein Arzt sehr genau was du brauchst also entspann dich etwas.

Gruss fineliner

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [Gast](#) on Wed, 30 Nov 2011 19:15:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi fineliner,

Mensch, schade, dass die Haare nicht gleich einfach stecken bleiben und weiterwachsen

Da ich ein richtig blickdichtes Ergebnis haben möchte, peile ich etwa 1500 Grafts an. Das wird sich ja aber ohnehin nach der Rasur deutlich zeigen, wie viel ich jetzt genau brauche.

Termin steht gegen Ende Mai fest. Bis dahin habe ich ja noch etwas Zeit und lehne mich etwas zurück.

Würde euch eigentlich ein Verdichtungsfall einfallen, den man hier vielleicht posten könnte, damit man mal einen Vergleich hat.

Gruss

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [tryout](#) on Wed, 30 Nov 2011 19:37:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fineliner schrieb am Wed, 30 November 2011 20:08Hi Fin, nach 2 Wochen siehst du einfach nur genial aus, da viele deiner gesetzten Haare noch da sind.

Das ist reine Veranlagung. Bei mir waren nach zehn Tagen 95 Prozent der Haare schon wieder ausgefallen. Wie lange die Haare bleiben und wann sie wiederkommen ist individuell ganz unterschiedlich.

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [fineliner](#) on Wed, 30 Nov 2011 19:56:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tryout schrieb am Wed, 30 November 2011 20:37fineliner schrieb am Wed, 30 November 2011 20:08Hi Fin, nach 2 Wochen siehst du einfach nur genial aus, da viele deiner gesetzten Haare noch da sind.

Das ist reine Veranlagung. Bei mir waren nach zehn Tagen 95 Prozent der Haare schon wieder ausgefallen. Wie lange die Haare bleiben und wann sie wiederkommen ist individuell ganz unterschiedlich.

Ja klar ist es unterschiedlich, das ist schon klar. Nach 10 Tagen so gut wie alles weg ist aber wohl nicht die Regel würde ich sagen. Ich habe jetzt gar nicht mehr im Kopf ob es auch Unterschiede

zwischen FUT und FUE gibt ? Bei den Leuten mit denen ich mich immer mal ausgetauscht habe, galten immer die 14-Tage-Fotos als Vorlage für das angepeilte Endresultat, also so wie es mal aussehen müsste wenn alles anwächst, die 14 Tage-Fotos sind dann geeignet weil die Krusten weg sind und man alles besser erkennen kann. Sicher habe ich aber auch lange die Haare gehalten.

Gruss fineliner

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [tryout](#) on Wed, 30 Nov 2011 20:05:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kommt auch ein wenig auf den Arzt an. Manche Ärzte (inzwischen z.B. die Hattinger) setzen die Haare relativ lang ein. Da siehst Du dann ganz gut nach ein paar Tagen (wie lange auch immer), wohin die Reise im Falle einer Top-Anwuchsrate gehen kann. Rahal zum Beispiel setzt sie extrem kurz ein. Da siehst Du nur dann viel, wenn Du ganz nah ranzoomst.

Ich hatte meinen persönlichen Ergebnisvorschau-"Zenit" nach sieben Tagen. Selbst zu diesem Zeitpunkt waren allerdings schon einige Grafts ausgefallen. Pi mal Daumen 15 Prozent. Hier die Fotos:

File Attachments

1) [7%20daysfront.jpg](#), downloaded 391 times



2) [7days%20-%20forelock.jpg](#), downloaded 377 times



3) [7days%20-%20left%20angle.jpg](#), downloaded 372 times



Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [Gast](#) on Wed, 30 Nov 2011 20:19:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi tryout,

hast du vielleicht auch ein aktuelles Bild oder bzw. ein Bild nach vollständigem Ergebnis?
Hattest du das Gefühl, dass du in der Nähe der alten Haarlinie Shockloss hattest?

Gruss

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [tryout](#) on Wed, 30 Nov 2011 20:30:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Fin: Habe ich zwar schon 100 Mal gepostet, aber bitteschön. Hier ist die ganze Foto-Love-Story: <http://www.hairtransplantnetwork.com/blog/home-page.asp?WebID=983> Wenn Du meinen Fall beurteilst, zieh bitte keine Rückschlüsse auf Dich. Ich hatte verhältnismäßig viele Grafts für eine kleine Fläche (kann sich nicht jeder erlauben), ich hatte keine Doldrums (auch nicht typisch) und vor allem sind die Haare bei mir sehr schnell gewachsen. Hatte mein Endresultat ungefähr mit sieben Monaten. Das alles ist nicht der Normalfall. Du solltest von einem anderen Verlauf ausgehen...

Ich hatte (gefühlte) keinen Shockloss an der alten Haarlinie. Allerdings ist es ja auch so, dass der Doc beim Einsetzen zur Sicherheit ein paar Millimeter in die bestehende Haarlinie reingeht. Schon zur Sicherheit, falls die natürlich Haarlinie sich aufgrund des Haarausfalls mit der Zeit noch zurückziehen sollte. Andernfalls hättest Du ja direkt eine kahle Hautlinie zwischen transplanterter und natürlicher Haarlinie...

Subject: Aw: Aktueller Status und Einschätzung
Posted by [Gast](#) on Wed, 30 Nov 2011 20:45:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

sieht richtig gut aus, wie ich finde. Nein, ich reflektiere natürlich nicht dein Ergebnis auf meines.

Bin wirklich gespannt, wie das alles verlaufen wird bei mir. Wenn wirklich alles anwächst und ich kein Shockloss haben sollte, kann ich mich sehr glücklich schätzen.

Gruss
